

## Nächster Beratungssprechtag für Unternehmen zu Fördermitteln

**Termin: Do., 25. Mai 2023, 09.00 - 14.30 Uhr**  
**Ort: In Präsenz oder online, kostenfrei**  
**Anmeldeschluss: 19.05.2023**

In Kooperation mit der Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank) lädt die Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv zum nächsten Beratungssprechtag im Mai ein. Ab sofort können sich interessierte Unternehmen dazu anmelden und sich zu ihren geplanten Projekten im Bereich einzelbetriebliche Investitionsförderung, Digitalisierung, Klimaschutz und Energie zu aktuellen Fördermitteln kostenfrei beraten lassen. In einem ca. 45-minütigen vertraulichem Einzelgespräch

können Fragen rund um Förderprogramme, Finanzierungswege und die erforderlichen Antragsunterlagen geklärt werden. Das Beratungsangebot kann entweder online oder in Präsenz beim Landkreis Uelzen in der Zeit von 09.00 bis 14.30 Uhr wahrgenommen werden. Eine Anmeldung zur Beratung ist vorab erforderlich unter:

<https://veranstaltungen.landkreis-uelzen.de/97>

Sie haben Fragen oder möchten sich zur Beratung anmelden? Dann wenden Sie sich gerne an Heidi Narberhaus, Tel. 0581 82 3112 oder [h.narberhaus@landkreis-uelzen.de](mailto:h.narberhaus@landkreis-uelzen.de)

## Projektvorstellung „5G in der Landwirtschaft“ am 20. April

**Termin: Do., 20. April 2023, 17.00 - 18.30 Uhr**  
**Ort: Ostfalia Hochschule Suderburg, Herbert-Meyer-Straße 7, 29556 Suderburg**

Zusammen mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft setzt der Landkreis Uelzen derzeit das Forschungsprojekt „5G in der Landwirtschaft“ um. Es zielt darauf ab, die Feldbewässerung künftig ressourcenschonender und effizienter zu gestalten. Dazu werden auf einem 5G-basierten Testfeld innovative Ansätze für die schnelle Erfassung und Verarbeitung von Klima- und Bodendaten sowie eine bedarfsgesteuerte differenzierte Feldbewässerung erprobt. Seit Januar 2022 läuft das Forschungsprojekt.

Einiges hat sich seit der Konzepterstellung verändert und vieles konnte im letzten Jahr so konkretisiert werden, dass die anstehenden Feldversuche sowohl zu den Gegebenheiten vor Ort passen aber auch insgesamt den Landkreis Uelzen als Wissens- und Praxisregion für die Feldbewässerung weiter profilieren. In den nächsten Wochen werden die letzten Vorarbeiten abgeschlossen und die experimentelle Phase kann beginnen. Zuvor lädt das Projektkonsortium alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am 20. April ein, das Projekt näher kennenzulernen. Weitere Infos und Anmeldung:

<https://veranstaltungen.landkreis-uelzen.de/87>

## OPEN CAMPUS der Ostfalia Hochschule in Suderburg am 20. April

Am bundesweiten Tag der Logistik findet zeitgleich der OPEN CAMPUS in Suderburg statt. Die Ostfalia Hochschule öffnet am **20. April 2023 von 15 bis 19 Uhr** ihre Türen und zeigt abwechslungsreiche, informative Stationen, bei denen Studierende und Forschende mit Interessierten in den Dialog treten wollen. Es werden aktuelle Forschungsprojekte zu gesellschaftlich relevanten Themen vorgestellt, Mitmachaktionen angeboten und Simulationen in den modernen Laboren präsentiert. Im Fokus steht der persönliche Austausch mit allen, die mehr über die innovative Arbeit am Hochschulstandort Suderburg lernen möchten

und sich für die Karrierechancen, Kooperationspartner und Studierendenarbeit interessieren. Die anwendungsorientierte Hochschule in Suderburg ist regional verankert und pflegt eine enge Verbindung zwischen den eigenen Forschungsaktivitäten und ihren Praxispartnern. Wissenstransfer, Vernetzung und Austausch werden an diesem Tag großgeschrieben und im Rahmen eines Panel Talks mit Experten des Wissens- und Technologietransfers und engagierten Forschenden der Ostfalia Hochschule umgesetzt. Wenn Sie den Kontakt zur Hochschule suchen oder Fragen bei der

Seite 1 von 4

Unterstützung von nationalen oder internationalen Forschungsk Kooperationen und Fördermöglichkeiten haben, bietet die Gesprächsrunde einen Einblick in die Transferarbeit.

Mehr Informationen zur Veranstaltung unter <https://www.ostfalia.de/cms/de/h/fakultaet/veranstaltungen/>

## STADTRADELN – Landkreis Uelzen radelt für ein gutes Klima!

Vom 22. Mai bis 11. Juni 2023 nimmt erstmalig über die Hansestadt hinaus der gesamte Landkreis Uelzen am bundesweiten Fahrradwettbewerb STADTRADELN teil.



Gesammelt werden können alle privat und beruflich mit dem Rad zurückgelegten Kilometer. Teilnehmen können alle, die im Landkreis Uelzen

wohnen, arbeiten, vor Ort in einem Verein tätig sind oder eine (Hoch-)Schule besuchen. Auch als Unternehmen können Sie auf [www.stadtradeln.de/landkreis-uelzen](http://www.stadtradeln.de/landkreis-uelzen) ein Team gründen und mit Ihren Kolleginnen und Kollegen gemeinsam Kilometer sammeln. Im beigefügten Flyer finden Sie weitere Informationen. Für weitere Rückfragen können Sie sich gerne an die angegebene Ansprechpartnerin wenden. Machen Sie mit und radeln Sie für ein gutes Klima!

## Bundesförderung Aufbauprogramm Wärmepumpe

Ziel der neuen Förderrichtlinie ist es, in den kommenden Jahren mind. 45.000 Fachkräfte für den Einbau und die Einregulierung von Wärmepumpen weiter zu qualifizieren. Zudem sollen mind. 7.500 Planende und Beratende weiterqualifiziert werden, um die Handwerker zu entlasten und zusätzliche Ressourcen für die Umsetzung freizusetzen. Gefördert werden daher Ausgaben für die Teilnahme an Weiterqualifizierungsmaßnahmen zum Thema Heizungswärmepumpen als Teil wassergeführter Heizungssysteme im Bestand in Form von:

- **Schulungen** (online oder in Präsenz) durch zugelassene Unternehmen und Bildungsträger

Antragsberechtigt sind hierfür Handwerksunternehmen der Gewerke Sanitär, Heizung, Klima, Elektrotechnik, Schornsteinfeger und Kälte-Klima, Planungsunternehmen für technische Gebäudeausrüstung sowie Unternehmen, die Energieberatungen durch Gebäudeenergieberater des Handwerks oder Personen, die auf der Energieeffizienz-Expertenliste des Bundes gelistet sind, anbieten. Schulungen werden mit 90 % der förderfähigen Ausgaben bis max. 250

Euro pro teilnehmende Person pro Schulungstag gefördert.

- **Fachpraktische Anleitung (Coaching)** an der Wärmepumpe durch einen qualifizierten Externen

Antragsberechtigt hierbei sind Handwerksunternehmen der Gewerke Sanitär, Heizung, Klima, Elektrotechnik und Kälte-Klima. Coachings werden mit 90 % der förderfähigen Ausgaben bis max. jeweils 500 Euro unterstützt und pro Antragsteller kann höchstens ein Coaching gefördert werden.

Die Weiterqualifizierungsmaßnahmen müssen durch vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zugelassene Unternehmen und Bildungsträger durchgeführt werden. Eine entsprechende Liste befindet sich derzeit im Aufbau. Weitere Infos: [https://www.bafa.de/DE/Wirtschaft/Fachkraefte/Aufbauprogramm\\_Waermepumpe/aufbauprogramm\\_waermepumpe\\_node.html](https://www.bafa.de/DE/Wirtschaft/Fachkraefte/Aufbauprogramm_Waermepumpe/aufbauprogramm_waermepumpe_node.html)

## Umweltinnovationsprogramm (UIP) – Neue Förderrichtlinie

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) hat eine neue **Richtlinie zur Förderung von Investitionen mit Demonstrationscharakter zur Vermeidung von Umweltbelastungen** veröffentlicht. Ziel des Programms ist es, durch innovative großtechnische Pilotvorhaben zur Verminderung von Umweltbelastungen sowie zur Reduktion von Treibhausgasemissionen beizutragen. Antragsberechtigt sind gewerbliche Unternehmen, sonstige juristische Personen des privaten Rechts sowie Gemeinden, Kreise, Gemeindeverbände, Zweckverbände, sonstige Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts

sowie Eigengesellschaften kommunaler Gebietskörperschaften. Gefördert werden Investive, modellhafte und großtechnische Demonstrationsvorhaben zur Vermeidung von Umweltbelastungen in folgenden Bereichen:

- Abwasserbehandlung - Abfallvermeidung, -verwertung und -beseitigung - Circular Economy
- Bodenschutz - Luftreinhaltung - Klimaschutz - Minderung von Lärm und Erschütterungen - Energieeinsparung - Energieeffizienz, Nutzung erneuerbarer Energien - Ressourceneinsparung und -effizienz, Materialeinsparung und -effizienz sowie ergänzend modellhafte Investitionsvorhaben, mit denen eine Anpassung an den Klimawandel erreicht werden soll. Weitere Infos: <https://www.umweltinnovationsprogramm.de/>

## Wasserstoffnetzwerk H2.N.O.N mit neuer Spitze

Karin Beckmann, Landesbeauftragte des Amts für regionale Landesentwicklung (ArL) Lüneburg, ist neue Vorstandsvorsitzende des Wasserstoffnetzwerks Nordostniedersachsen (H2.N.O.N). Sie folgt auf Monika Scherf, die zur IHK Niedersachsen gewechselt ist. „Die Region hat großes Potenzial für den weiteren Ausbau der Wasserstoffwirtschaft und kann bundesweit einen wichtigen Beitrag zur angestrebten Klimaneutralität leisten“, sagt Karin Beckmann. Aus dem Netzwerk heraus hat sich ein Konsortium gebildet, das sich zusammen mit dem Cluster [Erneuerbare Energien Hamburg \(EEHH\)](#) aktuell um Fördermittel aus dem HyPerformer-Programm II des Bundes bewirbt. Ziel des Projekts Clean Cargo Connect ist es, mittels Grünem Wasserstoff den Lastverkehr auf den Straßen rund um den Hamburger Hafen zu

dekarbonisieren. Für die HyPerformer II-Bewerbung sollen u. a. Wasserstofftankstellen entlang der Verkehrsachsen ins Hinterland entstehen. Im vergangenen Jahr hat H2.N.O.N bereits das Förderprojekt des Bundes HyExperts erfolgreich abgeschlossen. In der Studie [„Future Mobility – Lastverkehr mit Grünem Wasserstoff“](#) haben die elf Landkreise, darunter auch der Landkreis Uelzen, im Wasserstoffnetzwerk H2.N.O.N ermittelt, wie der Wasserstoffhochlauf in der Region mittels des Einsatzes von Grünem Wasserstoff im Lastverkehr gelingen kann. Weitere Infos:

<https://www.h2non.de/2023/03/02/karin-beckmann-ist-unsere-neue-vorstandsvorsitzende/>

## Wer bekommt den Job?

**Termin: Di., 25. April, 18.00 - 19.30 Uhr**

**Ort: Bibliothek Griep-Haus, Bad Bevensen**

Unternehmen und Einrichtungen suchen ihr Personal nach eigenen Kriterien aus. Die Abläufe im Recruiting und die Voraussetzungen für die Einstellung sind sehr verschieden. Insbesondere ein Quereinstieg z.B. in die öffentliche Verwaltung erfordert die Kenntnis, welche

formalen Voraussetzungen erfüllt sein müssen und wie die Stellenausschreibungen zu interpretieren sind. Die Referentin, Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Uelzen und der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf, Tanja Neumann, bietet einen Perspektivwechsel. Sie informiert über den Personalbedarf und beantwortet Fragen rund um

Seite 3 von 4

Ihr Ansprechpartner: Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv  
Albrecht-Thaer-Straße 101, 29525 Uelzen  
Tel.: 0 800 – 83 25848, Fax: 0581 – 8004 998  
[ueaktiv@landkreis-uelzen.de](mailto:ueaktiv@landkreis-uelzen.de), [www.wirtschaft-uelzen.de](http://www.wirtschaft-uelzen.de)

die Bewerbungsverfahren. Anmeldung und weitere Informationen bei Yvonne Albachten per

E-Mail [kontakt-ue@feffa.de](mailto:kontakt-ue@feffa.de) oder telefonisch 0581 971261.

## Besser behaupten in Konfliktsituationen

**Termin: Do., 11. Mai, 17.00 - 20.00 Uhr**  
**Ort: Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft in Uelzen, Alewinstr.1**

Wie kommuniziere ich eigentlich? Anhand von praktischen Beispielen erleben die Teilnehmerinnen einen Perspektivwechsel. Frauen erfahren, welche Möglichkeiten ihnen für einen fairen Umgang miteinander – beruflich und

im privaten Umfeld – zur Verfügung stehen. Gemeinsame Übungen und wertvolle Tipps runden diesen Workshop ab. Referentin ist Katharina Naeve. Anmeldung und weitere Informationen bei Yvonne Albachten per E-Mail [kontakt-ue@feffa.de](mailto:kontakt-ue@feffa.de) oder telefonisch 0581 9712615.

## Jahreskonferenz der Allianz für Fachkräfte NON am 23. Mai

**Termin: Di., 23. Mai, 14.30 - 18.00 Uhr**  
**Ort: IHK Lüneburg, Volgershall 1, 21339 Lüneburg**

Die Sicherung des Fachkräftebedarfs ist und bleibt eine zentrale Herausforderung für den Wirtschaftsstandort Nordostniedersachsen. Zuwanderung ist nur eine Möglichkeit, dem Fachkräftemangel zu begegnen. Daher lädt die Allianz für Fachkräfte Nordostniedersachsen zur diesjährigen Fachkräftekonferenz unter dem Motto „Arbeitsmarkt ohne Grenzen - Chancen durch Internationalisierung“ nach Lüneburg ein. Diskutieren Sie mit, welche Internationalisierungsmöglichkeiten es in der dualen

Ausbildung gibt, wie sich ausländische Hochschulabsolventinnen und -absolventen in der Region halten lassen und welche Rahmenbedingungen die Novelle des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes zur Gewinnung ausländischer Arbeitskräfte bringt und wie eine nachhaltige Integration gelingt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Infos, Programm und Anmeldung:

[https://www.ihklw.de/i/jymi8tops0b2qam5wg30s\\_aaglhqiczcfcibf5prn2?mail=9d2e7449-fd0b-4693-b835-c687a1813079&page\\_id=4d5b9384-0594-441b-8acf-0b39dc7720c2](https://www.ihklw.de/i/jymi8tops0b2qam5wg30s_aaglhqiczcfcibf5prn2?mail=9d2e7449-fd0b-4693-b835-c687a1813079&page_id=4d5b9384-0594-441b-8acf-0b39dc7720c2)

## IHK-Wahl 2023: Jetzt bewerben

In diesem Jahr haben Unternehmerinnen und Unternehmer die Möglichkeit als Mitglied der IHKLW-Vollversammlung, dem wichtigsten Entscheidungsgremium, Teil der Mitmach-IHK zu werden. Bis zum **7. Juni** können die Kandidaturen ganz einfach online eingereicht werden: [Online-Bewerbung zur IHK-Wahl 2023](#). Die zukünftige IHKLW-Vollversammlung wird 100 Mitglieder zählen, die sich von 2024 bis 2028 für die Interessen der regionalen Wirtschaft einsetzen. Sie initiieren Projekte, bringen ihre Ideen für attraktive Standortbedingungen und vertreten die Interessen von knapp 70.000

Mitgliedsunternehmen auf kommunaler Ebene und gegenüber der Politik in Hannover und Berlin. Die IHK-Wahl steht unter dem Motto #Ehrensache, denn wer sich in der IHKLW-Vollversammlung engagiert, setzt sich dafür ein, dass es in unserer Region vorangeht. Bei der Fachkräfteversorgung, bei der Beschleunigung von Verkehrs- und Bildungsinfrastruktur und vielen anderen Themen, die für die Wirtschaft eine hohe Relevanz haben. Weitere Infos: <https://www.ihk.de/ihklw/service/presse/presseinfos/ihk-wahl-2023-5774494>